

17./11. 1915

Kennst Du das Land . . . ?

Kennst Du das Land, wo Kunst und Schönheit
blüh'n

Und haßerfüllt Verräterherzen glüh'n,
Wo strahlend Himmelsblau fast nie vergeht
Und Geldbegierde auf der Lauer steht?

Kennst Du das Land,

Kennst Du es wohl?

Dahin, dahin

Der Deutsche darf nur mit der Büchse zieh'n.

Kennst Du das Haus, genannt der Quirinal,

Wo tückisch man gewetzt den feilen Stahl
Und einen Gaufler sieht als Heros an,

Berauscht von ihm mit blutbegier'gem Wahn?

Kennst Du das Land,

Kennst Du es wohl?

Dahin, dahin

Der Deutsche darf nur mit der Büchse zieh'n . . .

Franz Josef Blatnik.